Stadt Arendsee (Altmark)

Niederschrift

zur 8. Sitzung des Ausschusses für öffentliche Sicherheit und Ordnung, Brandschutz, Verkehr und Umwelt

Sitzungstag:	Dienstag den 27.04.2021
Sitzungsort:	Rathaus, Sitzungszimmer, Arendsee
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:50 Uhr

Anwesende

Teilnehmer:

Herr Björn Hartmann

Herr Hans-Joachim Hinze

Herr Jörg Liestmann

Herr Martin Retzlaff

Herr Uwe Walter — in Vertretung für Herrn Schackert

Nicht anwesend:

Herr René Schackert — entschuldigt

Gäste:

Frau Vilja Hanke

Herr Jens Reichardt

Herr Frank Rossau

Ortsbürgermeister:

Herr Jörg Kratz

Verwaltung:

Herr Michael Niederhausen

Presse und Zuhörer:

2 Einwohner

Altmark Zeitung, Herr Heymann

Volksstimme, Herr Ziems

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung über die Behandlung von zusätzlichen Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung
3. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses vom 16.02.2021
4. Einwohnerfragestunde
5. Neufestsetzung Hausnummern in der Bahnhofstraße in Arendsee (Altmark)

6. Sachstände
6.1. Bushaltestelle "Alte Poststraße"
6.2. Parkplatz Kastanienweg
6.3. Müllentsorgung
7. Parkraumbewirtschaftungskonzept
8. Fahrzeugbeschaffung Tanklöschfahrzeug OF Arendsee
9. Fördermittel Brandschutz
9.1. Feuerwehrgerätehaus Fleetmark
9.2. Ersatzbeschaffung Feuerwehrfahrzeug OF Lüge
9.3. Löschbrunnen Wald
10. Statistik Feuerwehr
11. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und des Amtsleiters
12. Anfragen und Anregungen

TOP 1 Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende, Herr Hinze, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses werden festgestellt. Von fünf Mitgliedern des Ausschusses sind zu Beginn der Sitzung fünf anwesend, somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben. Herr Schackert wird von Herrn Walter vertreten.

TOP 2 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung über die Behandlung von zusätzlichen Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

TOP 3 Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses vom 16.02.2021

Die Niederschrift vom 16.02.2021 – öffentlicher Teil – wird mit 3 Ja-Stimmen und 2 Stimmenenthaltungen genehmigt.

TOP 4 Einwohnerfragestunde

- Herr Herbst: Eine Änderung der Hausnummern in der Bahnhofstraße würde eine hohe Belastung für die Bürger darstellen, dort gibt sehr viele Anwohner. Herr Herbst schlägt vor, eventuell nur die Straßenseite mit ungerader Hausnummer zu ändern, da es auf dieser Seite keine geordnete Reihenfolge gibt und die andere Straßenseite so zu belassen, wie sie ist.
- Herr Herbst spricht erneut das Thema Birkenhain an. Die vorgenommenen Änderungen haben keinen Erfolg gebracht. Das Verkehrsaufkommen ist weiterhin sehr hoch und es wird immer noch viel zu schnell gefahren.
  Herr Hinze: Zur Problematik Änderung Hausnummern wird im Top 5 beraten.

TOP 5 Neufestsetzung Hausnummern in der Bahnhofstraße in Arendsee (Altmark)
Vorlage: StAr/210/2021

Herr Niederhausen: Es soll heute in diesem Gremium beraten und ein Votum abgegeben werden, ob eine Änderung der Hausnummern in der Bahnhofstraße vorgenommen werden soll oder nicht. Für die Änderung der Hausnummern liegt ein grober Entwurf vor. Erst nach dieser Entscheidung werden die Einwohner mit eingebunden und weitere Details festgelegt.

Der Ausschuss diskutiert über das Thema.

Beschlussempfehlung:
Der Ausschuss empfiehlt dem Stadtrat der vorliegenden Beschlussvorlage zuzustimmen.

Abstimmung: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltungen: 0

TOP 6 Sachstände

TOP 6.1 Bushaltestelle "Alte Poststraße"

Herr Niederhausen: Es liegt noch keine Aussage des Altmarkkreises vor, wie lange die Bindungsfrist für die Fördermittel der Buswendeschleife in der „Alten Postenstraße“ ist. Herr Niederhausen informiert, dass von den Anwohnern, wohin die Bushaltestelle umverlegt werden könnte, Beschwerden eingegangen sind. Egal, wo die Bushaltstelle ist, es wird immer irgendjemanden stören.

Herr Retzlaff schlägt wiederholt vor, die Feldstraße zur Einbahnstraße zu machen und die Bushaltstelle vor der Grundschule einzurichten. Auch der Dessauer Worth könnte dann zur Einbahnstraße gemacht werden. Dafür wäre aber ein Ausbau des Dessauer Worths erforderlich.

Herr Hinze: Wir müssen jetzt abwarten, wie die Information vom Altmarkkreis ausfällt, danach kann darüber entschieden werden.

TOP 6.2 Parkplatz Kastanienweg

Herr Niederhausen: In dieser Woche wurden die Parkbügel auf dem Parkplatz Kastanienweg angebracht, die Arbeiten sind abgeschlossen. Es wurden alle neun Interessenten angeschrieben. Davon sind bisher vier Pachtverträge unterschrieben zurückgekommen.

TOP 6.3 Müllentsorgung

Herr Hinze: Mit dem neuen Entsorger für die gelber Säcke gibt es Probleme, die aufgrund der geltenden Vorschriften der Entsorger beruht, ist die Abfuhr in einigen Straßen der Einheitsgemeinde nicht mehr möglich. Hier müssen durch die Gemeinden ggf. Sammelplätze errichtet werden und dadurch würden auf den Wirtschaftshof weitere Aufgaben entfallen.

Herr Niederhausen: Die rechtlichen Grundlagen haben sich geändert. So ist das Rückwärtsfahren nicht mehr so einfach möglich, eine gewisse Straßenbreite muss vorhanden sein und eine Tonagebegrenzung muss eingehalten werden. Dadurch gibt es zum Beispiel Probleme im Gollensdorfer Postweg, in Lüge und auch in Lohne. In diesen Bereichen sollen Sammelplätze eingerichtet werden, wo die Bürger ihre Tonnen hinbringen können. Hier müssen aber noch genaue Absprachen in den betreffenden Orten erfolgen.

TOP 7 Parkraumbewirtschaftungskonzept

Herr Hinze: Es ist zu entscheiden, ob grundsätzlich ein Parkraumbewirtschaftungskonzept erstellt werden soll. In Arendsee ist ein erfolgreiches Parkplatzkonzept vorhanden. Auf der letzten Sitzung wurde über die Aufstellung eines Parkautomaten in Schrampe beraten. Hier besteht das Problem, dass ein Parkautomat dem Vandalismus ausgesetzt ist, da er sich außerhalb der Wohnbebauung befindet.

Herr Retzlaff sieht auch ein großes Problem der Kontrolle.
Herr Niederhausen stimmt dem zu.

Herr Reichardt gibt zu bedenken, dass auch aus den Ortschaften immer wieder Beschwerden zur Parksituationen angesprochen werden. Das Parkraumbewirtschaftungskonzept ist nicht nur für die Stadt gedacht, sondern auch für die einzelnen Ortschaften.

Nach kurzer Diskussion wird folgendes festgelegt:

Festlegung: Der Ausschuss beauftragt die Verwaltung ein Parkraumbewirtschaftungskonzept zu erstellen. Dafür ist sollte die Hilfe einer Fachschule (Bachelorarbeit) in Anspruch genommen werden. Auf der nächsten Sitzung ist der Ausschuss darüber zu informieren, wie hoch die Kosten dafür werden könnten.

Abstimmung: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltungen: 0

TOP 8 Fahrzeugbeschaffung Tanklöschfahrzeug OF Arendsee

Herr Hinze: Die Fertigung der Fahrerkabine ist abgeschlossen und wurde an den Aufbauer geliefert. Der feuertechnische Aufbau beginnt am 28.04.2021.

TOP 9 Fördermittel Brandschutz

TOP 9.1 Feuerwehrgerätehaus Fleetmark

Herr Hinze: Das Innenministerium hat weitere Fördermittel für den Brandschutz in den Jahren 2021, 2022 und 2023 bereitgestellt. Weiterhin besteht die Möglichkeit der Förderung von 100 % aus ELER-Mitteln im Jahr 2022/2023 für Feuerwehrstandorte in Gemeinden unter 10.000 Einwohnern. Dies würde auf unsere Gemeinde sehr passen. Für Neukonzeption des Standorts Fleetmark gab es bereits 2019 Gespräche zu dieser Thematik Neubau des Feuerwehrgerätehauses. Damals waren die Standorte Velgauer Straße 17 und an der Schule, Kallehner Straße, im Gespräch.

Herr Niederhausen: Im Vorfeld fand eine Beratung mit den Kameraden der Ortsfeuerwehr Fleetmark sowie dem Ortsbürgermeister statt. Dort wurde die Variante des Neubaus an der Schule favorisiert. Geplant ist ein Neubau mit drei Einstellplätzen mit Schulungsraum und Sozialtrakt. Weiterhin ist eine zweite Fläche für Parkplätze für die Feuerwehrkameraden sowie für die Schule und Kita geplant.

Festlegung: Der Ausschuss beauftragt die Verwaltung einen Fördermittelantrag für den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses in Fleetmark, Standort an der Schule, Kallehner Straße, vorbehaltlich der Entscheidung des Ortschaftsrates zu stellen.

Abstimmung: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltungen:

TOP 9.2 Ersatzbeschaffung Feuerwehrfahrzeug OF Lüge

Herr Hinze: Der Hauptgrund der Ersatzbeschaffung ist der Ausbau der Bahnlinie. Durch die zu erwartenden Schließzeiten hat der Brandschutz hier Priorität. Angedacht ist ein Fahrzeug MLF bzw. HLF 10. Es ergeben sich aber Einschränkungen durch die baulichen Gegebenheiten in Lüge. Es muss geprüft werden, welches Fahrzeug angeschafft wird und ein Fördermittelantrag kann bis Ende des Jahres gestellt werden.

Herr Rossau informiert über einen Termin (runder Tisch) mit der Deutschen Bahn. Für Fleetmark wurde kein Antrag auf einen niveaufreien Bahnübergang gestellt. Wenn hier Bedarf besteht, muss so schnell wie möglich ein Antrag gestellt werden.

Herr Retzlaff: Besteht die Möglichkeit, von der Deutschen Bahn ein Einsatzfahrzeug zu bekommen. Weiterhin ist die Zusammenarbeit mit der Einheitsgemeinde Kalbe zu prüfen.

Festlegung: Der Ausschuss beauftragt die Verwaltung, einen Fördermittelantrag für ein MLF bzw. HLF 10 zu stellen.

Abstimmung: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltungen:

TOP 9.3 Löschbrunnen Wald

Herr Niederhausen: Sobald der Haushalt genehmigt ist, werden die Anträge gestellt.

Herr Hinze: In der Ortslage Kläden sind Bohrbrunnen versandet. Nach Rücksprache mit dem Ortswehrleiter sollte eine neue Bohrung in der Mitte des Dorfes erfolgen.
Die Löschbrunnen im Waldgebiet werden über die MULE gefördert.

TOP 10 Statistik Feuerwehr

Herr Hinze: Im Jahr 2020 gab es 40 Einsätze, im Vergleich zu 2019 waren es 63. Die Einsätze für technische Hilfeleistungen (Türöffnungen) sind um 35 % gestiegen. Die Ausbildung konnte 2020 aufgrund der Coronapandemie nur begrenzt durchgeführt werden. Die Einheitsgemeinde Stadt Arendsee (Altmark) hat insgesamt 449 aktive Feuerwehrkameraden und -kameradinnen, 44 Mitglieder in den Jugendfeuerwehren und 11 in der Kinderfeuerwehr Fleetmark. In der Alters- und Ehrenabteilung sind 191 Kameraden. Atemschutzgeräteträger haben wir 51.

TOP 11 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und des Amtsleiters

Herr Niederhausen informiert über folgende Angelegenheiten:
- In Kläden wurden die Parkverbotsschilder angebracht.
- In Friedrichsmilde an der Kreisstraße sollte eine Geschwindigkeitsbegrenzung erfolgen, diese wurde vom Landkreis abgelehnt.
- In Schrampe wurde das Verkehrszählgerät aufgestellt. Aufgrund der Baumaßnahme wird es zu einem späteren Zeitpunkt erneut aufgestellt. In Auswertung der Messung wird dann entschieden, ob hier eine Geschwindigkeitsbegrenzung (30 km/h) erfolgt.
- Der Weg zur Pferdeschwämme in Zießau wurde jetzt gesichert und kann nicht mehr mit Fahrzeugen befahren werden.
- Es werden noch Wahlhelfer für die Wahl am 06.06.2021 gesucht.

Herr Hinze informiert darüber, dass im Bereich Wasserwerk Bauschutt und am Bahndamm Isolierwolle entsorgt wurde. Im Bereich der Einfahrt Sauna an der Bleiche ist ein Schild abgebrochen. Hier steht jetzt eine scharfkantige Eisenstange, die eine Gefahr darstellt.
- Bauamt/Ordnungsamt -

TOP 12 Anfragen und Anregungen

- Herr Walter hat zum Thema Birkenhain einen Vorschlag. Anstatt des 30 km/h Schildes könnte ein 20 km/h Schild angebracht werden. Außerdem sollte im Birkenhain nochmals das Verkehrszählgerät aufgestellt werden. Ebenso sollte das Verkehrszählgerät in anderen Straßen aufgestellt werden, um einen Vergleich zum Verkehrsaufkommen zu haben.
- Herr Retzlaff: Das Vorfahrtsschild Am Birkenhain wurde immer noch nicht geändert.
- Herr Hartmann möchte wissen, ob aktive Feuerwehrkameraden eine Coronaimpfung erhalten können.
  Herr Niederhausen: Auf Anforderung kann jeder aktive Feuerwehrkamerad eine Bestätigung der Mitgliedschaft erhalten.
- Herr Retzlaff fragt an, warum es in Arendsee keine Teststation für Corona gibt.
  Herr Niederhausen: Hier liegt die Zuständigkeit beim Altmarkkreis.
- Herr Hartmann fragt an, was mit den Brauchtumsfeuern werden soll, da ein Abbrennen in diesem Jahr wieder nicht möglich ist.
  Herr Niederhausen wird die Angelegenheit klären.
- Herr Rossau möchte wissen, wie weit die Wahlvorbereitungen sind.
  Herr Niederhausen: Es werden alle Ortschaften angerufen. Zurzeit haben wir 80 Wahlhelfer. Alle Ortschaften wurden noch nicht abgefragt. Es besteht die Möglichkeit, dass Wahlhelfer bevorzugt geimpft werden.
- Herr Rossau spricht nochmals das Thema niveaufreier Bahnübergang in Fleetmark an.

Festlegung: Der Ausschuss spricht sich einstimmig dafür aus, dass die Verwaltung einen Antrag auf einen niveaufreien Bahnübergang für Fleetmark stellt.

- Herr Hartmann informiert, dass der Bootssteg am Waldheim defekt ist.
  - Bauamt –

Arendsee, 06.05.2021

gez. Hinze
Ausschussvorsitzender

gez. Sonntag
Protokollantin